

Beschlussvorlagezur Behandlung in **öffentlicher Sitzung****Betreff****Pilotprojekt „Teilhabe Leben – Abbau von Barrieren in der Kölner Kommunalpolitik“
hier: Verwendung der Mittel aus dem politischen Veränderungsnachweis 2022****Beschlussorgan**

Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren

Gremium	Datum
Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren	18.08.2022
Finanzausschuss	05.09.2022
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik	29.09.2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren beschließt die Verteilung der über den politischen Veränderungsnachweis zugesetzten Mittel zur Teilhabe von Menschen mit Sinneseinschränkungen am kommunalpolitischen Geschehen in einer Gesamthöhe von 150.000 € brutto für das Haushaltsjahr 2022.

Der Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren beschließt darüber hinaus eine Erweiterung der vorgesehenen Zielgruppen, entsprechend dem in der Projektskizze vorgeschlagenen Vorgehen.

Die in 2022 benötigten Finanzmittel in Höhe von 150.000 € brutto stehen im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Diversity, zur Verfügung. Entgegen der ursprünglichen Planung sollen die Finanzmittel jedoch nicht als Zuschuss gewährt werden. Vor diesem Hintergrund ist eine Umveranschlagung von der Zeile 15 – Transferaufwendungen in die Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erforderlich.

Sollte es im Rahmen der Umsetzung zu notwendigen Veränderungen kommen, wird die Verwaltung ermächtigt, die hier vorgeschlagene Aufteilung der Mittel - im Rahmen des zur Verfügung stehenden Gesamtvolumens von 150.000 Euro - bedarfsgerecht anzupassen.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Abschluss des Projektes die Evaluation des Projektes mit einem Beschlussvorschlag zur Umsetzung in der gesamten Stadtverwaltung vorzulegen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>150.000</u> €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja _____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Auswirkungen auf den Klimaschutz

- Nein
- Ja, positiv (Erläuterung siehe Begründung)
- Ja, negativ (Erläuterung siehe Begründung)

Begründung:

Durch das Pilotprojekt „Teilhabe leben – Abbau von Barrieren in der Kölner Kommunalpolitik“ werden Möglichkeiten geschaffen, Barrieren auf verschiedenen Ebenen (Sprache, Technik, Schrift, Formate, Zugang, Begleitung etc.) zu überwinden. Leistungen wie beispielsweise Simultanübersetzung in einfache Sprache / Leichte Sprache, Übersetzung in Gebärdensprache, Begleitung / Assistenz bei Sitzungen sowie die Bereitstellung barrierefreier Unterlagen sollen angeboten und umgesetzt werden.

Die geplante Umsetzung erfolgt im Rahmen von Veranstaltungen und Gremien zur politischen Teilhabe des Amtes für Integration und Vielfalt in 2022.

Eine Projektskizze mit detaillierten Angaben zu Inhalten, Vorgehen und Kalkulation ist der Beschlussvorlage als Anlage 1 beigefügt.

Aus fachlicher Sicht sollte die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am kommunalpolitischen Geschehen nicht auf bestimmte Behinderungen beschränkt werden. Im politischen Veränderungsnachweis bezieht sich der Auftrag auf den Abbau von Barrieren für Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen. Es ist jedoch wichtig, die Teilhabe für möglichst viele Menschen mit Behinderung zu ermöglichen. Die Beschränkung auf bestimmte Zielgruppen be-

nachteiligt Menschen mit Mobilitätseinschränkungen oder mit Lernschwierigkeiten.

Durch das vorgeschlagene Pilotprojekt kann möglichst vielen Menschen mit Behinderung die Teilhabe an kommunalpolitischen Gremien, Veranstaltungen und Prozessen ermöglicht werden. Die geplante Evaluation der Maßnahmen bildet den realen Bedarf an Barrierefreiheit ab sowie daraus abzuleitende Handlungserfordernisse für die Zukunft.

Im städtischen Haushalt 2022 wurden 150.000 Euro zum Abbau von Barrieren für Menschen mit Sinnesbeeinträchtigungen über den politischen Veränderungsnachweis - durch einen Änderungsantrag im Finanzausschuss am 04.10.2021 ([Vorlage AN/2094/2021](#)) - am 09.11.2021 per Ratsbeschluss zugesetzt.

Finanzierung:

Die benötigten Finanzmittel i.H.v. 150.000 € brutto stehen 2022 im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Diversity, in der Zeile 15 –Transferaufwendungen zur Verfügung.

Anlage 1: Projektskizze „Teilhabe leben – Abbau von Barrieren in der Kölner Kommunalpolitik“